

Baustellenabsicherung

gemäß MVAS 99

A 2.1

Sie werden nach Vorgaben des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) laut ARS 24/2021 (BMVI) in die Theorie der Richtlinien für die verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen eingewiesen. Hierzu gehören praxistaugliche Lösungsvorschläge in Sachen Verkehrssicherheit, Rechtssicherheit und Leistungsklarheit.

Vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) wurden am 21. Dezember 2018 die Anforderungen an Arbeitsplätze und Verkehrswege auf Baustellen – im Grenzbereich zum Straßenverkehr – rechtsverbindlich in Deutschland eingeführt.


Hier gibt es einen erheblichen Informationsbedarf, da die neue RSA 21 (Verkehrsrechtliche Sicherung) und die ASR A5.2 (Arbeitsschutz) Auswirkungen auf Planung, Bauablauf und Sicherheit der Beschäftigten hat.


Das Seminar erfüllt die Anforderungen des BMVI bezüglich der erforderlichen Fachkenntnisse für die verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS 99) und qualifiziert die Teilnehmer nach RSA 21 für Arbeiten an innerörtlichen Straßen und Landstraßen.


Seminarinhalte


- Einführung Verkehrsbelastung, Unfallgeschehen, Sicherheit, Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz für Arbeitsplätze und Verkehrswege auf Baustellen gemäß ASR A5.2
- rechtliche Grundlagen Straßenverkehrsrecht mit StVO 2022 ff. und neuer Verkehrszeichenkatalog 2021 ff.
- Zuständigkeiten, Verantwortung, Haftung und Kontrollpflichten der AN, Überwachungspflichten der AG
- Umgang mit Ordnungsbehörden, Beantragung bei der Straßenverkehrsbehörde, Abnahme der Verkehrssicherung mit Abnahmeprotokoll
- Hinweise für Planung, Ausschreibung und Abrechnung nach DIN 18329 (Verkehrssicherungsarbeiten)
- RSA-Richtlinie für die verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen Teil A–C (ohne BAB)
 - RSA 21 Teil A: Allgemeines mit Neuerungen 2021
 - RSA 21 Teil B: Innerörtliche Straßen und deren Regelpläne
 - RSA 21 Teil C: Landstraßen und deren Regelpläne
- zusätzliche Technische Vertragsbedingungen
- technische Lieferbedingungen, Stoffe und Bauteile (BAST-Vorgaben, RAL-, CE-Kennzeichnung)
- umfangreiche Praxisbeispiele, Kenntnisnachweis mit Auswertung und Diskussion


 1 Tag

 Alle Personen, die insbesondere an der Planung, Ausschreibung und Vergabe von Baumaßnahmen mitarbeiten sowie mit Sicherungs- und Überwachungsmaßnahmen der örtlichen Bauüberwachung gemäß RSA 21 und MVAS 99 befasst sind. Dazu zählen Straßen-, Tief-, Kanal- und Netzbaubetriebe, der Straßenunterhaltungsdienst, GaLa-Bauer, Bauhöfe, Straßenverkehrsbehörden, Stadtwerke, Netzbetreiber, Netzserviceanbieter, Verkehrsbetriebe, Vermessungs- bzw. Ingenieurbüros und Ordnungsämter.

 Erfurt, TEAG Akademie

 355,00 Euro (inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmebescheinigung)

 Jeder Teilnehmer erhält nach erfolgreichem Abschluss ein autorisiertes Zertifikat.

 Anja Heilmann